

Bokashi macht Biomüll zu Erde

Studenten stellen Design-Studie für Bokashi vor

Gestern noch in Zichtau und morgen schon in Mailand – Studenten der Hochschule Magdeburg-Stendal werden mit einem Projekt, das sie auf dem Zichtauer Gut vorstellten, zur Weltausstellung nach Italien reisen. Gefördert wird die Initiative durch die Stiftung Zukunft.

Von Anke Kohl
Zichtau/Stendal • Sie studieren Industriedesign und haben ein doch recht ungewöhnliches Studienobjekt für sich gefunden. Junge Frauen und Männer des Studiengangs Industriedesign suchen nach Verpackungsformen für Bokashi. Wobei Verpackung nur im

weitesten Sinn als solche zu verstehen ist. Denn Bokashi kommt aus dem Japanischen und ist eine Art abgeschlossenes Verrottungssystem, für das die Studenten die unterschiedlichsten Verpackungsideen entwickelt haben. Anders jedoch als beim Komposthaufen wo das Prinzip der Verrottung angewandt wird, beruht Bokashi auf Fermentation, erklärt Kulturwissenschaftlerin Insa Arndt, die den Studiengang und das Projekt gemeinsam mit Prof. Marion Meyer begleitet.

Von einem kokonähnlichen Gebilde, das wie eine Art Designerlampe an der Decke hängen oder in einer Ecke stehen könnte, bis zum raumgreifenden Gebäude, das als öffentliche Toilette nutzbar wäre, reichen die Entwürfe der Studenten. „Das

Prinzip stammt aus Japan, wo die räumliche Platzmenge bekanntlich begrenzt ist“, erklärt Insa Arndt. Bokashi heißt übersetzt Allerlei, womit allerlei Küchenabfälle gemeint sind. Diese werden unter Zusatz von Pflanzenkohle und effektiven Mikroorganismen in luftdicht abschließenden Behältern gesammelt und gepresst. Ergebnis des einsetzenden Prozesses der Fermentation ist ein Sickersaft, der als hochwertiger Flüssigdünger genutzt werden. Das gepresste Endprodukt sei zudem eine Vorstufe für die Humuserzeugung und Terra-Preta-Gewinnung, beschreibt Prof. Marion Meyer, die Bokashi privat bereits anwendet. „Und das Ganze stinkt keineswegs, wie man es von Biotonnen kennt“, versichert sie. Lediglich etwas Essigeruch sei wahrnehmbar.

Gefördert wird das Projekt durch die Stiftung Zukunft Altmark, mit Sitz auf dem Zichtauer Gut. Kurator Magnus Staehler freut sich, nicht nur ein nachhaltiges sondern auch eines von jungen Leuten initiiertes Projekt mit Stiftungskapital fördern zu können. Mit 5000 Euro wird die Forschung der Studenten unterstützt. Höhepunkt der Entwicklung des Bokashi-Konzeptes, das die Gartenakademie Sachsen-Anhalt mit Interesse verfolgt, wird in diesem Jahr die Teilnahme der Studenten an der Weltausstellung in Mailand sein.



Ben Krüger stellte sein Modell eines Bokashis vor, das im Großformat in Gärten zur Anwendung kommen könnte. Foto: Anke Kohl

Ohne Kopfschmerzen in einen neuen Lebensabschnitt

Konfirmation in Solpke / Bewusste Entscheidung für den Glauben

Von Matthias Lübke
Solpke • „Nun ist er da, der Tag voller Spannung und Freude und voller Aufregung“, begrüßte Pfarrer Gerd Hinke alle Anwesenden in der fast schon überfüllten Solpker Kirche. Für die Konfirmanden Niklas Trittel, Jan Langer, Christopher Kammholz, Jannis Langner, Emma-Luise Grosche, Sophie Zedler, Anna Krüger, Angelina Hackert, Vivian Eggert und Jana Peters war es der Tag, an dem sie sich ganz bewusst, zu ihrem Glauben bekennen wollten.

Bei ihrer Taufe hatten die Eltern und Taufpaten noch die Entscheidung für die Zugehörigkeit zur Kirche übernommen. Nun waren es die Jungen und Mädchen selbst, die sich mit einem bewussten Ja zum Glauben bekannten und somit ins kirchliche Erwachsenenalter aufgenommen wurden.

Bei strahlendem Sonnenschein, der das Gotteshaus geradezu ausleuchtete, erklang das Lied „Wir glauben und wir

hoffen“, das sehr zur festlichen Stimmung passte. Eine Frage sei während des Konfirmandenunterrichts sehr wichtig gewesen, berichtete Pfarrer Gerd Hinke. „Was bedeutet es, an Gott zu glauben und Jesus Christus zu gehören?“, sei das gewesen. „Die Konfirmanden lernten dies für sich selbst zu beantworten“, erklärte Hinke und betonte: „Es ist wichtig in diesem Glauben zu bleiben und zu wachsen. Wollt ihr das?“, fragte er die Jugendlichen. „Ja, mit Gottes Hilfe“, antworteten sie klar.

Und auch etwas Ungewöhnliches passierte noch. Denn einen Pfarrer mit Rucksack in der Kirche gab es wohl bisher selten. Nicht nur, dass er damit schon viel auf Reisen gewesen sei und viel erlebt habe, berichtete Gerd Hinke. Für den Tag der Konfirmation hatte er das Reiseutensil auch gut gefüllt. Keine Bibel, sondern Schokohäerchen, suchte er dort als erstes heraus. Sie sollten für die Liebe stehen. Dann folgte eine

Sonnenbrille als Zeichen für den Schutz der Konfirmanden, gefolgt von Vitaminbonbons als Symbol für etwas, das stark macht. Als er seine Buntstifte herausholte, stellte er humorvoll klar: „Damit will ich heute keine Malstunde machen, vielmehr sollen diese Stifte dafür stehen, dass das Leben bunt gestaltet wird.“ Zum Abschluss gab es noch Überraschungseier, da in jedem Verborgenes und Talente stecken.

Dann segnete Pfarrer Hinke Niklas Trittel, Jan Langer, Christopher Kammholz, Jannis Langner, Emma-Luise Grosche, Sophie Zedler, Anna Krüger, Angelina Hackert, Vivian Eggert und Jana Peters ein und sie feierten ihr erstes Abendmahl.

Für die anschließende Feier der Konfirmation Hinke wünschte Hinke augenzwinkernd, dass diese nicht mit zu viel Alkohol einhergehe, da der neue Lebensabschnitt ja freudig und nicht mit Kopfschmerzen begonnen werden soll.



Pfarrer Gerd Hinke (rechts) segnete die Konfirmanden in Solpke ein. Foto: Matthias Lübke



Leckeres für die richtige Lösung

„Ein halber Tag geht dabei schon drauf“, sagt Horst Lampe und meint die Zeitspanne, die er benötigt, um das große Wochenendrätsel der Volksstimme zu lösen. Aus allen Einsendungen mit der richtigen Lösung wurde Horst Lampe nun als einer von drei Gewinnern je eines Präsentkorbes gezogen. „Ich löse das Rätsel schon seit Jahren,

aber gewonnen habe ich zum ersten Mal“, freut er sich. Dass der Gardeleger beim Kreuzworträtsel ab und zu mal ein Lexikon bemüht, gesteht er ein. „Und dann denke ich meistens, dass ich das doch hätte wissen müssen“, sagt Horst Lampe, der sich den Inhalt des Korbes mit seiner Frau Helga schmecken lassen wird. Foto: Anke Kohl

Waldbegehung am 25. April Rentnertreff mit Programm

FBG Grundkrug Solpke lädt ein

Solpke (iwi) • Zu einer Waldbegehung lädt die Forstbetriebsgemeinschaft (FBG) Grundkrug Solpke am Sonnabend, 25. April, alle Mitglieder ein. Treffpunkt ist um 10 Uhr in Solpke am Schneiderberg 10,

der Platz vor dem Büro der ehemaligen Agrargenossenschaft. Die Teilnehmer sollen sich bis zum 20. April bei Wilhelm Gerike unter 039082/8371 oder bei Ingeborg Bierstedt unter 039082/783 anmelden.

Lebenshilfe-Bewohner in Mieste zu Gast

Mieste (iwi) • Das nächste Rentnertreffen der Senioren aus Mieste, Wernitz, Sachau und den Kolonien soll am Freitag, 24. April, stattfinden, informiert Organisatorin Gerda Klopp. Treffpunkt ist um 14

Uhr das Haus Altmark. Die Bewohner der Lebenshilfe-Wohngruppe Mieste werden die Senioren mit einem Programm erfreuen. Wer teilnehmen will, sollte sich bei Gerda Klopp unter 039082/301 anmelden.

amtliche Bekanntmachungen

Altmarkkreis Salzwedel Der Landrat

Am Montag, dem 20.04.2015, um 17:00 Uhr findet die 7.(V)/2015 öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Kreisausschusses des Kreistages des Altmarkkreises Salzwedel im Sitzungsraum „Stadt Gardelegen“ der Kreisverwaltung des Altmarkkreises Salzwedel in Salzwedel statt. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen: **Öffentlicher Teil** - 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit, Bestätigung der Tagesordnung - 2. Bestätigung der Niederschrift der 6.(V)/2015 Sitzung des Kreisausschusses des Kreistages des Altmarkkreises Salzwedel vom 09.03.2015 - 3. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefassten Beschlüsse des Kreisausschusses vom 09.03.2015 - 4. Einwohnerfragestunde - 5. Informationen und Mitteilungen, Klärung von Anfragen - 5.1. Informationsbericht über die Umsetzung des Nahverkehrsplanes des Altmarkkreises Salzwedel im Jahr 2014 und über dessen Aktualisierung 12/2015 - 6. **Beschlussvorlagen** - 6.1. Entscheidung über die Gültigkeit der Landratswahl am 22.02.2015 12/2015 - 6.2. Nachbesetzung des Betriebsausschusses des Eigenbetriebes „Innovations- und Gründerförderung, Gebäudemanagement und Zentrale Leistungen - IGZ - Altmarkkreis Salzwedel“ 10/8/2015 - 6.3. Zustimmung Erklärung (Beitrittsbeschluss) zur Genehmigung des in § 2 der Haushaltsatzung 2015 des Eigenbetriebes Jobcenter Altmarkkreis Salzwedel festgesetzten Höchstbetrages der vorgesehenen Kreditaufnahme bzw. Versagung eines Teilbetrages 12/2015 - 6.4. 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung des Altmarkkreises Salzwedel 12/4/2015 - 6.5. 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Gewährung von Aufwandsentschädigung, Verdienstausschluss und Fahrtkosten für ehrenamtliche Mitglieder des Kreistages und sonstige ehrenamtliche Tätige im Altmarkkreis Salzwedel (Entschädigungssatzung) 12/5/2015 - 6.6. Satzung zur Gewährung von Zuwendungen für die Fraktionen des Kreistages des Altmarkkreises Salzwedel 13/1/2015 - 6.7. Beschluss der Prioritätenliste des kommunalen Straßenbaus für den Zeitraum 2015 bis 2019 im Altmarkkreis Salzwedel unter Nutzung von Förderprogrammen des Bundes und des Landes 12/6/2015 - 6.8. Fortschreibung des Nahverkehrsplanes des Altmarkkreises Salzwedel 12/8/2015 - 6.9. Kreditaufnahme zur Umschuldung in Höhe von 606.264,35 € 13/2/2015 - **Nichtöffentlicher Teil** - 7. Informationen und Mitteilungen, Klärung von Anfragen - 8. Beschlussvorlagen gez. i.V. Gnodtke

Mit dem **Volksstimme-Abo** die Nachrichten morgens frei Haus.

Volksstimme
Muss man hier haben

lokale Geschäftsanzeigen

FILMPALAST Salzwedel

Kartenzuweisung unter Tel. 0 39 01/70 00 77 (ab 15:00 Uhr)	
Programm vom 16.04.-22.04.15	
Internet: www.filmpalast-salzwedel.de	
Sonntag, den 19. April um 17:00 Uhr mit Sektempfang!	
DAS BILSHOI-BALLET IM KINO:	
IWAN DER SCHRECKLICHE	
RUN ALL NIGHT	ab 16 J.
Tägl. 17:50, 20:20, Fr. + Sa. auch 23:00	
DER KAUFHAUS-COP 2	ab 6 J.
Tägl. 15:20, 17:45, 20:10	
HALBE BRÜDER	ab 12 J.
Tägl. 17:40, 20:20, Fr. + Sa. auch 22:45	
FAST & FURIOUS 7	ab 12 J.
Tägl. 15:00, 17:20, 20:00, Fr. + Sa. auch 22:45	
DER NANNY	ab 12 J.
Tägl. 17:40, 20:15	
THE BOY NEXT DOOR	ab 16 J.
Fr. - So. + Di.: 20:30, Fr. + Sa. auch 22:40	
BEST EXOTIC MARIGOLD HOTEL 2	ab 0 J.
Fr. + Sa. 17:30	
WARTE BIS ES DUNKEL WIRD	ab 16 J.
Fr. + Sa. 22:50	
KINGSMAN: The Secret Service	ab 16 J.
Fr. + Sa. 22:30	
HONG IM KOPF	ab 6 J.
Di. + Mi. 17:30	
AFRIKA - das magische Königreich 3D	ab 0 J.
Tägl. 15:30 (außer Sonntag), So. 13:00, 15:00	
GESPENSTERJÄGER	ab 6 J.
Tägl. 15:20, So. auch 13:10	
HOME - Ein smektakulärer Trip (2D)	ab 0 J.
Tägl. 15:25	
HOME - Ein smektakulärer Trip 3D	ab 0 J.
So. 13:20	
SHAUN DAS SCHAF - DER FILM	ab 0 J.
Tägl. 15:15, So. auch 13:10	
SPONGEBOB SCHWAMMKOPF 3D	ab 0 J.
So. 13:15	
HEUTE BIN ICH SAMBA	ab 6 J.
Filmsamstag, Montag 17:45 + 20:15	
HIN UND WEG	ab 12 J.
Filmsamstag, Mittwoch 20:15	



„Der Kaufhaus Cop 2“
Fortsetzung zum Komödienhit mit Kevin James, in der der chaotische Kaufhauscop in seinen Ferien in Las Vegas erneut zum gefährlichen Einsatz kommt.

Der Kaufhaus Cop 2

Paul Blatt, der wackere Kaufhauscop auf dem Segway, der einige Jahre zuvor die Besucher seiner Mall heroisch beschützte, gönnt sich mit seiner Tochter Maya einen wohlverdienten Urlaub in einem großen Hotelkomplex in Las Vegas. Statt entspannter Ferien erwartet ihn jedoch ein höchst gefährlicher Diensteseinsatz. Denn Übeltäter verwandeln Hotel und Casinos in eine Kampfbzone. Mit großer Begeisterung engagiert er sich als Aushilfscop und Security-Mann und kann sich manchen Pleiten, Pech und Pannen zum Trotz erneut als wahrer Held beweisen.